

«Velowerk» – ein Tüftler setzt Massstäbe

Morgen Samstag eröffnet der bekannte Allroundmechaniker Thomas Lösch sein neues, «Velowerk» genanntes Geschäftslokal an der Fischerhäuserstrasse.

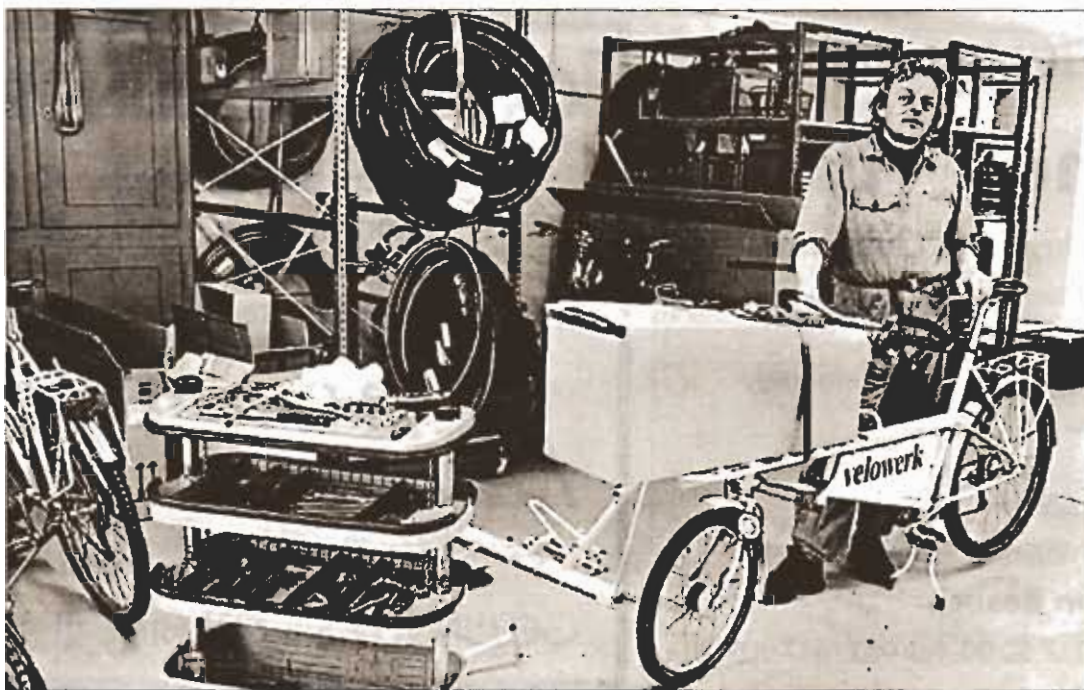
(MB.) «Allerweltswerkstatt» nannte Thomas Lösch sein erstes Reparaturlokal am Durachweg, wo er sich vor allem mit defekten Vespas abmühte. 1986 erfolgte der Umzug ins alte Tramdepot, und seit 1995 wirkt er an der Fischerhäuserstrasse 20. Da diese Liegenschaft demnächst abgebrochen wird, hat Lösch nun erneut gezügelt. Allerdings nur «fünf Meter weiter nach Westen», ins Nachbarhaus – die Hausnummer hat er gleich mitgenommen. Und doch ist mit diesem Umzug Entscheidendes passiert: Lösch hat der Vespa gänzlich

abgeschworen, beschäftigt sich nur noch mit Velos, nennt seine Firma nicht mehr «Allerweltswerkstatt», sondern schlicht «Velowerk». «Velo, nicht Bike», sagt Lösch, «kein kurzlebiger Modeschnickschnack, sondern gute, nachhaltige Qualität.» Unter dem Begriff «Werk» verstehe er solide Arbeit zur Grundversorgung mit Lebenswichtigem.

Wer bei Lösch ein Fahrrad kaufen will, lässt sich auf etwas ein, denn von der Stange gibt's da nichts. Zuerst wird das Velo anhand der Körpermasse und aufgrund des Einsatzzwecks auf dem Papier konstruiert, dann werden bei verschiedenen Firmen die Bestandteile bestellt, wobei nur allerbeste Qualität in Frage kommt. «Keine Abfallprodukte des Sporttrummels», betont Lösch, der mit «pseudoleichtem Material» nichts zu tun haben will. Ziel seiner Montagen ist die individuelle Perfektion, insbeson-

dere auch für Frauen, denen man(n) in der Regel schlechtere Velos andrehe als den Männern. Löschs Velos sind nachschmierbar – auch so eine Spezialität des ewigen Tüftlers.

Liegevelos, Lastvelos, Spezialvelos für Behinderte, Velobaukurse für Leute, die dabei sein möchten, wenn ihr Velo entsteht, offene Werkstatt für die individuelle Velowartung, eine öffentliche Druckluftpumpe vor dem Haus – all das gehört zum Konzept «Velowerk». Dazu kommt jedes Jahr eine Firmenzeitung mit wertvollen Tips und seit neuestem auch noch eine prächtige Homepage auf dem Internet mit vielen Bildern zur Velotechnik, mit Briefkastenonkel und Second-hand-Markt für Spezialvelos. Die «Velowerk»-Eröffnung mit Besichtigung der neuen Lokalitäten und mit Probefahrten auf Spezialvelos ist auf morgen Samstag von 12 bis 16 Uhr angesagt.



Thomas Lösch mit seinem eleganten «Velowerk»-Transportvelo in der neuen Werkstatt.

Aufnahme:
Max Baumann